

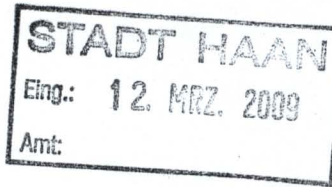
Peter Schniewind

**Kirchstr. 20
42781 Haan**
Fon: 02129/7014
Fax: 02129/7013
peter@schniewind.org

12. März 2009

Peter Schniewind • Kirchstr. 20 • 42781 Haan

An den
Rat der Stadt Haan



Bürgerantrag

Hiermit beantrage ich, die beschlossene Durchführung der „Grünen Welle“ auf der B228 im Innenstadtbereich von Haan von der Kreuzung Kampstraße bis zur Ampel bei Aldi und Lidl in Unterhaan bei Straßen NRW vorerst auszusetzen.

Begründung:

Es gibt für Haan kein Gesamtverkehrskonzept. So ist es nicht auszuschließen, dass durch spätere Maßnahmen die Ausgabe von 355.000 EUR für die Schaltung einer Grünen Welle völlig sinnlos würde. Auch im Sinne der Ergebnisse des Bürgerarbeitskreises Verkehr zum Leitbild Haan, ist von einer solchen Ausgabe, auch wenn sie die Bundeskasse betrifft, abzusehen. Um aber die akuten Verkehrsprobleme in Haan zu lösen, sind daher meines Erachtens zwei Problemfälle zu beseitigen.

1. Die Ampel an der Kreuzung Walderstraße/Kaiserstraße weist seit ca. April 2008 eine Fehlschaltung auf. So wird der Verkehr Richtung Hilden zum einen dadurch behindert, dass diese Fahrtrichtung später auf Grün geschaltet wird, als die Gegenrichtung, zum anderen schaltet die Bedarfsampel (Fußgängerampel) am Alten Markt dann auf Rot, wenn die o.g. Ampel gerade Grün geschaltet wurde. So kommt es auf einem relativ kurzen Teil der Bundesstraße zu zwei kurz hintereinanderliegenden Behinderungen des Verkehrsflusses. Diese Schaltung muss verändert werden.
2. Die Ampel Bahnhofstraße/Böttingerstraße schaltet bei Unterbrechung des Verkehrsflusses in Richtung Hilden zu früh auf Rot für diese Fahrtrichtung. Diese Unterbrechung wird hervorgerufen durch einparkende, bzw. abbiegende Fahrzeuge in der Höhe der Hausnummern 39 – 17. Wenn der Verkehrsfluss hier unterbrochen wird, hat die entsprechende Induktionsschleife keinen Kontakt mehr und die Ampel schaltet auf Rot. Das Zeitintervall für diese Unterbrechung muss entsprechend erhöht werden.

In weiteren Planungen sollte sich der Rat damit beschäftigen, wie dieses viele Geld sinnvoll für die Lösung der Haaner Verkehrsprobleme genutzt werden kann, etwa für die Verkehrsverminderung in der Innenstadt.

Haan den 12. März 2009

A handwritten signature in black ink, appearing to be "P. Schniewind".

P.S. Dieses Schreiben geht in Kopie an die Mitglieder des Arbeitskreises Verkehr.